



Dokumentation Tracking (v3.x)

Beschreibung

Das Modul Tracking erweitert eine Magento Installation um die Möglichkeit, erweiterte Google Tracking Features zu nutzen, um so das SEO Verhalten und damit das Ranking eines Shops wesentlich verbessern zu können.

Folgende Features beinhaltet das Tracking Modul:

- **Google DataLayer** ermöglicht die Weitergabe von Shop und Produkt spezifischer Daten an **Google** zu **SEO** Zwecken
- **Google Tag Manager (GTM)** ermöglicht ihnen, jederzeit Tags für Ihre Website und Ihre mobilen Apps zu erstellen und zu aktualisieren
- **Google Enhanced eCommerce (UA)** bietet **Google Analytics** Berichte, um die gesamte User-Journey durch den Shop zu verfolgen
- **Google Adwords** ist ein Service für Unternehmen, die Werbung für Ihre Webseiten gezielt in den Suchergebnisseiten anzeigen lassen wollen

Funktionsmerkmale

Funktion	Beschreibung
Google DataLayer	Ermöglicht die Weitergabe von Shop- und Produktspezifischer Daten an Google zu SEO Zwecken.
Google Tag Manager (GTM)	Ermöglicht jederzeit Tags für Ihre Website und Ihre mobilen Apps zu erstellen und zu aktualisieren.
Google Enhanced eCommerce (UA)	Bietet Google Analytics Berichte, um die gesamte User-Journey durch den Shop mitzuverfolgen.
Google Adwords	Ist ein Service für Unternehmen, um Werbung für Ihre Webseiten gezielt in den Suchergebnisseiten anzeigen lassen zu können.
Checkout-Tracking	Verfolgt bzw. "trackt" die Schritte des Checkouts um die Conversion-Rate des Shops zu ermitteln.
CSP-Konfiguration	Ermöglicht bestimmte URLs oder Ressourcen von der CSP von Magento zuzulassen.

Contributors

Simon Sippert	s.sippert@techdivision.com	<i>Developer</i>
Patrick Mehringer	p.mehringer@techdivision.com	<i>Developer, Maintenance</i>
Martin Eisenführer	m.eisenfuehrer@techdivision.com	<i>Developer, Maintenance</i>
Ludwig Mair	l.mair@techdivision.com	<i>Documentation</i>
Kenza Yamlahi	k.yamlahi@techdivision.com	<i>Developer, Maintenance</i>

Magento Version Compatibility

Magento Version	Latest Version
Magento >=2.4.4 Opensource (CE) / Commerce (EE)	<code>composer require techdivision/tracking ^3.0.0</code>
Magento < 2.4.3 Opensource (CE) / Commerce (EE)	<code>composer require techdivision/tracking ^2.2.0</code>

PHP Version

Compatible zu PHP Version `~7.4.0 || ~8.0.0 || ~8.1.0`

Installation mit Composer

- Um im **TechDivision** Context ein Modul mittels Composer zu installieren, bitte per folgenden Befehl das Repo entsprechend einbinden

```
composer config repositories.repo.met.tdintern.de composer https://repo.met.tdintern.de/
```

Modul Installationsbefehle

Nach Einbindung des **MET-Composer-Repository** folgende Befehle zur Installation ausführen:

```
# add to composer require
composer require techdivision/tracking ^3.0.0

# run magento setup to activate the module
bin/magento set:up
```

Aktivieren des Moduls

TIP

Das Modul **Tracking** ist standardmäßig nach der Installation im Magento Backend verfügbar.

Techdivision >> Seo & Local >> Tracking

Deinstallation

Folgende Punkte sind bei einer Deinstallation eines Moduls stets zu beachten:

- Gibt es Einträge in der Datenbank, die vor dem deinstallieren bereinigt werden müssen?
- Sind evtl. Media Files (Images, Videos ect.) vorhanden, die vorab bereinigt werden müssen?
- Gibt es Konfigurationspfade in der Config (DB), die entfernt werden müssen?
- Caches entleeren
- Indexer neu starten wenn notwendig

```
# uninstall Module  
bin/magento module:uninstall techdivision_tracking
```

Modul Konfiguration











Navigieren Sie zu [Techdivision >> Seo & Local >> Tracking](#)

Allgemeine Modul-Einstellungen

Section	Option	Value	Beschreibung
General	<i>Enable</i>	Yes/No	Enable/Disable das Tracking Modul zur Nutzung im Frontend
Data	<i>Internal IP Range</i>		<p><i>Internal IP Range</i> ist derzeit nicht implementiert bzw. deaktiviert und kann so nicht genutzt werden.</p> <p>CAUTION Angeben der IP Range/s für interne IPs in CIDR-Format, Semicolon getrennt, um bestimmte interne IP-Ranges vom Tracking ausschliessen/erlauben zu können.</p>
	<i>Order Identifier</i>	Readable ID	Auswählen eines der beiden verfügbaren Identifiers zum festlegen der Sortierungsreihenfolge
	<i>Product Identifier (increment_id)</i>	SKU	<p>Auswählen eines der beiden verfügbaren Produkt Identifiers durch <i>SKU</i> oder <i>ID</i>.</p> <p>Im DataLayer Array wird der Value <code>idField=""</code> entsprechend belegt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Code-Beispiel
	<i>Product Brand</i>	Select	<p>Auswahl eines Product Attributes um Brand Informationen zu erhalten.</p> <p>Wenn ein Attribut gewählt ist wird der dataLayer Array Value <code>brand=""</code> mit dem gewählten Attributes Wert belegt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Code-Beispiel
	<i>Additional Product Attributes</i>	Multiselect	<p>Auflistung und mögliche Mehrfachauswahl von zusätzlichen Produkt Attributen welche via Product DataLayer getracked werden sollen. z.B. werden <code>color</code>, <code>page_layout</code>, <code>meta_title</code>, <code>sku</code> und <code>size</code> zusätzlich zu den Produkt Infos mitangegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Code-Beispiel
	<i>Additional Attributes own Mapping</i>		<p>Möglichkeit, eigene Keys (z.B. Metrics / Dimensions) anzugeben für zusätzliche Product Attributes, welche via Product DataLayer getracked werden sollen.</p> <p>z.B. <code>TESTSKU</code>, <code>TESTPRICE</code> und <code>TESTCOLOR</code></p> <ul style="list-style-type: none"> • Code-Beispiel
Google Tag Manager	<i>Enable</i>	Yes/No	Aktivierung der Google Tag Manager (GTM) Integration. Werte in Abhängigkeit von Page Types und anderer Indikatoren werden via Product DataLayer getracked.

Section	Option	Value	Beschreibung
	GTM ID	GTM-XXXXXX	Zu finden ist die <i>Google Tag Manager (GTM) ID</i> unter ihren Tag Manager Dashboard ihres aktiven Google Accounts.
	DataLayer: Single dimensional		<p>CAUTION</p> <p>Es kann hier zwischen den beiden Optionen kein Unterschied festgestellt werden, deshalb ist die Standard-Einstellung zu belassen.</p> <p>Definiere, ob die Daten in einem Multidimensional oder Single-Dimensional Array übertragen werden.</p>
	DataLayer: Variable Mapping		<ul style="list-style-type: none"> Hiermit besteht die Möglichkeit, bestehende fest definierte dataLayer Variablen unter Eigendefinition eines Alias Keys zu mappen und so eine Mehrfachverwendung zu ermöglichen. Nur bei Angabe des Feldes Move to wird ein Alias Key Satz angelegt und abgespeichert. <p>Variationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Existierender Wert = myValue (eigenen Wert angeben) Existierender Wert = existierender Wert (Value mit einem anderen existierenden Value überschreiben) Existierender Datenblock = Neuer Datenblock mit existierendem Datenblock befüllen Existierenden Wert in einen anderen Datenblock verschieben Code-Beispiel
Google Enhanced Ecommerce (UA)	Enable	Yes/No	Aktivierung der Google Enhanced Ecommerce Funtionalität. Events werden via Product DataLayer getracked, wenn ein User in irgend einer Form mit einem Produkt interagiert.
	Event Prefix		Falls ein Prefix angegeben ist, wird der Eventname um das angegebene Prefix erweitert. z.B. Ohne Prefix: event=productImpression Mit Prefix: event=MyprefixproductImpression
	Event Chunk Size	20	Um zu gewährleisten, dass betroffene User Events (z.B. bei einer Product View von 1200 Products) fehlerfrei via dataLayer übertragen werden, müssen diese in Blöcke zerlegt werden. Hierzu kann hier die Größe der zu übertragenden Blöcke angegeben werden.
Google Adwords	Enable	Yes/No	Aktivierung des GoogleAdwords Remarketing / Conversion Tracking Tags.

Section	Option	Value	Beschreibung
	Remarketing Integration Type	Integration in dataLayer	Wähle gewünschten Integrationstyp: <ul style="list-style-type: none"> • Standalone • Integration in dataLayer ☒ Hierzu muss Google Tag Manager (GTM) aktiviert sein, falls eine Mitbenutzung von GTM - Tags erforderlich ist.
	Conversion ID	00000000	Wenn Remarketing Integration Type auf Standalone gesetzt ist, 00000000 ersetzen durch die Conversion ID.
Content Security Policies	CSP-Mapping		Zuweisungstabelle von Host-Urls zu CSP-Typen.

-  DASHBOARD
-  SALES
-  CATALOG
-  CUSTOMERS
-  MARKETING
-  CONTENT
-  REPORTS
-  STORES
-  SYSTEM
-  FIND PARTNERS & EXTENSIONS

Configuration

Search  admin

Store View: Default Config 

Save Config

- GENERAL
- CATALOG
- SECURITY
- CUSTOMERS
- SALES
- ENGAGEMENT CLOUD
- TECHDIVISION
- SEO
- Tracking
- SERVICES
- ADVANCED

General

Enable [website]
 Defines if the whole module is enabled or disabled. If you choose "No", all other configuration options will be ignored.

Data

Internal IP Range [website] Use system value
 Defines the IP range(s) for internal IPs in CIDR-format, semicolon separated.

Order Identifier [website] Use system value
 Defines the field that identifies an order.

Product Identifier [website] Use system value
 Defines the field that identifies a product.

Product Brand [website] Use system value
 Select the attribute to retrieve brand information from.

Additional Product Attributes [website] Use system value

 Base [image]
 Categories [category_ids]
 Category Gear [category_gear]
 Climate [climate]
 Collar [collar]
 Color [color]
 Cost [cost]
 Country of Manufacture [country_of_manufacture]
 Description [description]
 Define additional product attributes that should be tracked in product dataLayer (optional).

Additional Attributes own mapping [website] Use system value

Variable	Key	Action
<input type="button" value="Add Mapping"/>		

 Define own keys (for example metric or dimension) for additional product attributes that should be tracked in product dataLayer (optional).

Google Tag Manager

Enable [website]
 Enables the GTM Integration. Variables based on page type and other indicators will be pushed to Google via the dataLayer variable.

Google Enhanced Ecommerce (UA)

Enable [website]
 If enabled, events will be pushed to the dataLayer if the user interacts with products (GTM has to be enabled).

Google Adwords

Enable [website]
 Enables the Google Adwords Remarketing and Conversion Tracking tag.

Code-Beispiel: Product Identifier

```
ecommerce: {  
  impressions:[  
    {  
      idField: "1066"  
      skuField: "WH02"  
    }  
  ]  
}  
.....
```

Code-Beispiel: Product Brand

```
ecommerce: {  
  impressions:[  
    {  
      Brand: "Hera Pullover Hoodie"  
    }  
  ]  
}  
.....
```

Code-Beispiel: Additional Product Attributes

```
ecommerce: {  
  currencyCode: "USD",  
  detail: {  
    products: [  
      {  
        "id: "WH12",  
        "color: null,  
        "page_layout: null,  
        "meta_title: null,  
        "sku: "WH12",  
        "size: null  
      }  
    ]  
  }  
}
```

Code-Beispiel: Additional Attributes own Mapping

```
event: "productImpression",  
ecommerce: {  
.....
```

```
currencyCode: "USD",
impressions: [
  {
    id: "WS07",
    idField: 1482,
    skuField: "WS07",
    .....,
    TESTSKU: "WH12",
    TESTPRICE: 0,
    TESTCOLOR: null,
  }
]
```

Code-Beispiel: DataLayer - Variable Mapping

```
page: {
  type: "product",
  url: "/circe-hooded-ice-fleece.html",
  .....,
},
product: {
  id: "WH12",
  idField: 1216,
  .....,
  TESTTILE: "Circe Hooded Ice Fleece"
},
TEST: {
  name: "Circe Hooded Ice Fleece"
}
.....
```

Bedienungsanleitung Modul-Funktionen

- [Installation des Moduls](#)
- [Modul Settings](#)
- [Case: Initiales Setup um dataLayer benutzen zu können](#)
- [Case: Setzen der Standard Settings im Backend](#)
- [Case: Angeben der Google Tag Manager ID](#)
- [Case: Browser Tools installieren zum auslesen bzw. testen des dataLayer](#)
- [Case: Anpassung der Content Security Policies für Scripte](#)

Case: Initiales Setup um dataLayer benutzen zu können

- Navigieren Sie zu [Techdivision >> Seo & Local >> Tracking](#)
- Um das **Tracking Tool** nutzen zu können, muss folgendes aktiviert sein:
 - General: Enable** Yes
 - Google Tag Manager (GTM): Enable** Yes
 - Als Default, **GTM** ist nicht aktiviert
 - Beim Aktivieren von **GTM** muss auch die **GTM ID** mit angegeben werden
 - Google Enhanced Ecommerce (UA): Enable** Yes
 - Google Adwords: Enable** Yes

Case: Setzen der Standard Settings im Backend

- Navigieren Sie zu [Content >> Configuration >> TechDivision >> Design Configuration](#)
- Wählen Sie den gewünschten **Store** oder die **Default Config** aus
- Wählen Sie das gewünschte Theme in der Optionsliste **Applied Theme** aus
- Bestätige mit [Save Configuration](#)

The screenshot shows the 'Default Store View' configuration page in the Magento 2 Admin Backend. The page title is 'Default Store View' and the user is logged in as 'admin'. The page is divided into sections: 'Scope: Store View', 'Default Theme', and 'Design Rule'. In the 'Default Theme' section, the 'Applied Theme' dropdown menu is open, showing options: '-- No Theme --', 'Magento Blank', and 'Magento Luma' (which is selected). Below the dropdown, a note states: 'If no value is specified, the system default is used. The system default may be modified by third-party extensions.' In the 'Scope: Store View' section, there are buttons for 'Back', 'Save and Continue', and 'Save Configuration'.

Case: Angeben der Google Tag Manager ID

- Navigieren Sie zu Stores >> Settings >> Configuration >> TechDivision >> Tracking`
- Navigieren Sie zu Google Tag Manager
- Aktivieren Sie Google Tag Manager mit **Enabled = Yes**
- Unter **GTM ID** die eindeutige ID angeben (z.B. GTM-XXXXXXX)
- Mit **Save Config** die angegebenen Einstellungen speichern

Case: Browser Tools installieren zum auslesen bzw. testen des dataLayer

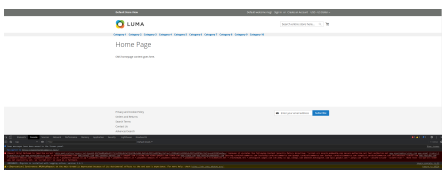
- [Chrome Browser Plugin: Tool zum prüfen des dataLayers](#) [AnalyticPros](#) in Kombination mit [Chrome Developertools](#)
- [Chrome Browser Plugin: DataLayer Checker](#)

Case: Anpassung der Content Security Policies für Skripte

Wenn diverse Tracking-Tools über den Tag-Manager eingesetzt werden, kann es sein, dass diese Skripte vorerst nicht von der Magento "Content Security Policy" akzeptiert werden. Da diese Ressourcen nicht direkt über den Source-Code eingebunden werden können, über die CSP-Konfiguration des Moduls die Ressource als "zugelassen" definiert werden.

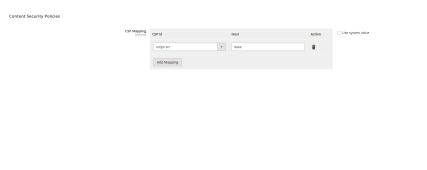
Standard

Ausgangspunkt sind die Fehlermeldungen bzgl. CSP-Verstößen in der Browser-Console:



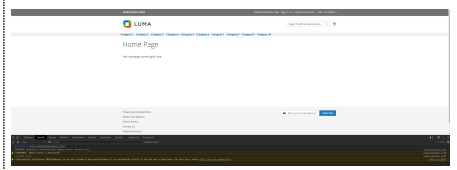
Konfiguration

Pflegen Sie nun die gewünschten Ressourcen für die Freigabe in der Magento CSP:



Ausgabe

Die Ressourcen werden akzeptiert und es werden keine CSP-Verstöße mehr gemeldet.



Referenzen

Hilfreiche Links zu Tutorials, Manuals und allgemeinen Infos

- [CIDR-Format](#)
- [Chrome Browser Plugin: Tool zum prüfen des dataLayers](#) [AnalyticPros](#) in Kombination mit [Chrome Developertools](#)
- [Chrome Browser Plugin: DataLayer Checker](#)
- [Magento Content Security Policies](#)

Glossar

Begriff	Beschreibung
CSP - Content Security Policy	<p>Content Security Policy (CSP) ist ein Sicherheitskonzept, um Cross-Site-Scripting und andere Angriffe durch Einschleusen von Daten in Webseiten zu verhindern. Es handelt sich um einen W3C-Empfehlungskandidaten zur Sicherheit von Webanwendungen.</p> <p>CSP wurde ursprünglich von der Mozilla Foundation entworfen und in Firefox 4.0 erstmals experimentell unterstützt.</p>